



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

zu 3988 IAB

09. Juni 2008

zu 4102 IJ

Geschäftszahl: zu 353.110/0124-1/4/2008

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

Abteilungsmail: mrd@bka.gv.at
Bearbeiter: Mag. Stephan LEITNER
Pers. E-mail: stephan.leitner@bka.gv.at
Telefon: 01/53115/2345
Datum: Juni 2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Bei der Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 4102/J vom 11. April 2008 der Abg. Mag. Darmann, Kolleginnen und Kollegen betreffend "Wann, wohin und in welche Funktion entsendet Österreich Herrn Mag. Wolfgang Nitsche nun wirklich?" wird um Berücksichtigung des 1. Absatzes zu den Fragen 1 bis 4 sowie 7 bis 13 ersucht.

Die Beantwortung des 1. Absatzes zu den Fragen 1 bis 4 sowie 7 bis 13 lautet wie folgt richtig:

Mit persönlichem Schreiben vom 9. April 2008, GZ 405.885/006-IV/5/2008 habe ich unter Bezugnahme auf den Ministerratsbeschluss vom selben Tag der Frau Präsidentin des Nationalrates mitgeteilt, dass die Bundesregierung anlässlich ihrer Tagung am 9. April 2008 beschlossen hat, Herrn Ministerialrat Mag. Wolfgang Nitsche als österreichischen Vertreter im **Verwaltungsrat** der Europäischen Investitionsbank namhaft zu machen. Dem Beschluss des Ministerrates sind informelle Konsultationen mit den im Hauptausschuss des Nationalrates vertretenen Parteien gemäß dem Bericht des Verfassungsausschusses 58 BlgNR XIX. GP, Seite 4, vorausgegangen (siehe dazu meine Schreiben unter GZ 405.828/013-IV/5/2007 vom 18. Dezember 2007 und unter GZ 405.885/005-IV/5/2008 vom 1. April 2008 sowie das Antwortschreiben der Frau Nationalratspräsidentin vom 7. April 2008). Das eingangs erwähnte Schreiben enthält weiters mein Ersuchen, den Hauptausschuss des Nationalrates mit dem genannten Beschluss der Bundesregierung zu befassen, um das Einvernehmen gemäß Art. 23c Abs. 2 B-VG förmlich herzustellen.

Für den Bundeskanzler:
LEITNER

elektronisch gefertigt